

## Referenten

**Prof. Dr. med. Jürgen Deckert**  
Direktor  
Universitätsklinikum Würzburg  
Zentrum für Psychische Gesundheit  
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie,  
Psychosomatik und Psychotherapie  
Margarete-Höppel-Platz 1,  
97080 Würzburg

**Dr. K. Wölfling**  
Psychologische Leitung - Ambulanz  
für Spielsucht  
Klinik und Poliklinik für Psychosoma-  
tische Medizin und Psychotherapie  
Universitätsmedizin der Johannes  
Gutenberg-Universität Mainz  
Untere Zahlbacher Str. 8,  
55131 Mainz

**PD Dr. med. Thomas Polak**  
Universitätsklinikum Würzburg  
Zentrum für Psychische Gesundheit  
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie,  
Psychosomatik und Psychotherapie  
Margarete-Höppel-Platz 1,  
97080 Würzburg

**Dipl.-Psych. K. Beck-Doßler**  
Geschäftsführende Leiterin  
Suchtberatung für die Beschäftigten  
der Universität Würzburg  
Marcusstr. 9-11, 97070 Würzburg

**Dr. med. K. Tatschner**  
Internistin Zusatzbezeichnung klin.  
Geriatric, Physikalische Therapie und  
Balneologie,  
Chefärztin Geriatrischen Rehabili-  
tationsklinik  
Kantstr. 45, 97074 Würzburg

**Prof. Dr. med. Jobst Böning**  
Barbarosaplatz 4, 97070 Würzburg

## 20. Suchtmedizinische Fort- und Weiterbildungs- veranstaltung

Abhängigkeit in den verschiedenen  
Phasen der Lebensspanne



Klinische Suchtmedizin  
Universitätsklinikum Würzburg (UKW)  
Zentrum für Psychische Gesundheit (ZEP)  
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und  
Psychotherapie

06. April 2019 · 9.00–13.00 Uhr

Hörsaal Zentrum für Psychische Gesundheit,  
Margarete-Höppel-Platz 1, 97080 Würzburg



Weitere Informationen zur Anreise und  
zu Parkmöglichkeiten im Internet:  
[www.ukw.de/anreise](http://www.ukw.de/anreise)

## Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

sehr herzlich möchten wir Sie zu unserer 20. Suchtmedizinischen Fort- und Weiterbildungsveranstaltung einladen.

Sucht im Sinne von Abhängigkeit ist ein Phänomen, das trotz gemeinsamer psychologischer und biologischer Mechanismen insbesondere in den verschiedenen Phasen der Lebensspanne und in Abhängigkeit von dem zugrunde liegenden Suchtmedium ganz verschiedene Erscheinungsformen haben kann. Dieses Phänomen wollen wir in unserer diesjährigen Suchtmedizinischen Fort- und Weiterbildungsveranstaltung näher beleuchten.

Zunächst geht Herr Dr. Wölfling, Leiter der Ambulanz für Spielsucht der Psychosomatischen Universitätsklinik Mainz auf ein Erscheinungsbild ein, das insbesondere junge Menschen und eine nicht stoffgebundene Sucht betrifft: das pathologische Glücks- und Internetspiel. Einen Substanzkonsum, der ebenfalls in verschiedenen Lebensphasen auftreten und sich zur Abhängigkeit auswachsen kann, beleuchtet der Vortrag von PD Dr. Polak vom Zentrum für Psychische Gesundheit. Über Suchtverhalten im beruflichen Kontext in verschiedenen Phasen der beruflichen Lebensspanne referiert Frau Dipl. Psych. Beck-Doßler von der Sucht- und Konfliktberatung der Universität Würzburg. Wie Sucht im Alter aussehen kann, darüber berichtet Frau Dr. Tatschner aus der Geriatrischen Rehaklinik der AWO. Zum Schluss beschreibt Herr Prof. Böning, ehem. Leiter der Klinischen Suchtmedizin der Würzburger Universitätsklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie die historische Entwicklung der Suchtmedizin in Deutschland.

Mit diesem Programm wenden wir uns ganz gezielt an ein breites Publikum von Menschen, die an Sucht in den verschiedenen Phasen der Lebensspanne in der Schule, am Arbeitsplatz oder im Altenheim interessiert sind und freuen uns auf einen intensiven Austausch darüber, wie wir mit süchtigem Verhalten in den verschiedenen Lebensspannen adäquat umgehen oder es am besten im Sinne der Suchtprävention verhindern können.

Das Programm dieser kostenfreien Fort- und Weiterbildungsveranstaltung können Sie auch über die Homepage unserer Klinik [www.zentrum-fuer-psychische-gesundheit.ukw.de](http://www.zentrum-fuer-psychische-gesundheit.ukw.de) unter der Rubrik „Veranstaltungen“ einsehen. Die Zertifizierung wurde bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Anmeldungen werden per E-Mail erbeten.

Prof. Dr. J. Deckert  
Ärztlicher Direktor

PD Dr. T. Polak  
Oberarzt

## Programm

09.00 - 09.15 **Begrüßung und Einführung**  
J. Deckert / Würzburg

Moderation: J. Böning

09.15 - 10.15 **Pathologisches Glücks- und Internetspiel**  
K. Wölfling / Mainz

10.15 - 10.45 **K a f f e e p a u s e**

Moderation: T. Polak

10.45 - 11.15 **Pro und Contra Cannabis**  
T. Polak / Würzburg

11.15 - 11.45 **Sucht am Arbeitsplatz**  
K. Beck-Doßler / Würzburg

11.45 - 12.15 **Sucht im Alter**  
K. Tatschner / Würzburg

12.15 - 12.45 **Zur historischen Entwicklung der Suchtforschung und Suchttherapie in Deutschland**  
J. Böning / Würzburg

12.45 **Abschlussdiskussion:**

- wie gehen wir mit süchtigem Verhalten in den verschiedenen Phasen der Lebensspanne um?
- wie können wir süchtiges Verhalten in den verschiedenen Phasen der Lebensspanne verhindern?

### Kontaktadresse:

Sekretariat Frau S. Landolt, Frau G. Lesch  
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

Tel.: 0931/201-77110

Fax: 0931/201-77120

E-Mail: [Landolt\\_S@ukw.de](mailto:Landolt_S@ukw.de)

[Lesch\\_G@ukw.de](mailto:Lesch_G@ukw.de)

Besuchen Sie unsere Homepage:

[www.zentrum-fuer-psychische-gesundheit.ukw.de](http://www.zentrum-fuer-psychische-gesundheit.ukw.de)